

Verfasste Studierendenschaft

Studierendenparlament

Universität Hohenheim (805) - 70599 Stuttgart

Stuttgart- Hohenheim, 09.04.2020
Bearbeiterin/Bearbeiter StuPa
Telefon (0711) 459 - 22060
Fax (0711) 459 - 24229
E-Mail: stupa@uni-hohenheim.de



Protokoll zur 5. Sitzung des StuPa der Universität Hohenheim Donnerstag, den 09.04.2020 um 18:15 Uhr über Adobe Connect

Inhalt

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	1-2
2. Genehmigung der Tagesordnung	2-2
3. Genehmigung des Protokolls vom 29.01.2020	3-2
4. Finanzanträge	4-2
5. Bericht AStA	5-2
6. Bericht Senat	6-2
7. Aktueller Stand der Corona Problematik an der Uni Hohenheim	7-2
8. Erlass internationale Studiengebühren	8-4
9. Wahlen	9-4
10. QSM	10-4
11. Sonstiges	11-4

StuPa-Mitglieder

Marie-Luise Dralle
Hauke Delfs
Daniel Bauer
Anna Struth
Anna Christ
Anna Zimmermann
Ester Frech
Sebastian Hehl
Katharina Zorn
Caroline Mantilla-Mayans

Max Schimpl
Lucas Weide
Yannick Makuambala
Mischelle Schmidt
Julia Hess
Florian Bodrogi
Felix Witte
Marie-Christin Meier
Carmen Natters
Fabian Probst

Gäste

Ernesto Lunar Koch

Protokoll zur 5. Sitzung des StuPa der Universität Hohenheim

Datum: 09.04.2020



Besprechungspunkte

Protokoll zur 5. Sitzung des StuPa der Universität Hohenheim

Datum: 09.04.2020



Besprechungspunkte

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Begrüßung erfolgt durch Hauke Delfs. Es sind 20 Mitglieder in der Sitzung anwesend. Das StuPa ist somit beschlussfähig.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Anna Christ beantragt einen neuen TO-Punkt (Erlass internationale Studiengebühren), dieser wird als TO-Punkt 8 genehmigt.

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig angenommen (20 Ja/ 0 Nein)

3. Genehmigung des Protokolls vom 29.01.2020

Das Protokoll wird einstimmig angenommen (20 Ja/ 0 Nein)

4. Finanzanträge

Ernesto Lunar Koch stellt einen Finanzantrag in Höhe von 10.000€, um damit die internationalen und nationalen Studierenden zu unterstützen, beziehungsweise um für eine Grundsicherung dieser zu sorgen. Die Studierenden müssen, um diese Hilfe zu bekommen, einen Antrag ausfüllen, über dessen Genehmigung und Höhe der Unterstützung ein Gremium entscheidet. Dieses Gremium soll aus dem AStA-Vorstand und dem StuPa-Präsidium gebildet werden. Die Gelder werden dann in Form von Lebensmittelgutscheinen an die Studierenden verteilt, welche auch nur für Lebensmittel eingesetzt werden können.

Kriterien hierfür sind beispielsweise eine vorliegende Behinderung, Anzahl der Kinder, Status des Studiums sowie die bisherige finanzielle Lage. Es wird aber noch einen genaueren Kriterienkatalog geben.

Der Antrag „Finanzielle Unterstützung Corona, Abstimmung am 20.04.2020 mit angepasstem Vergabesystem“ wird angenommen (19 Ja/ 1 Enthaltung/ 0 Nein)

Es soll dann am 20. April 2020 im StuPa über die Anträge abgestimmt werden.

5. Bericht AStA

(-)

6. Bericht Senat

(-)

7. Aktueller Stand der Corona Problematik an der Uni Hohenheim

Die generellen Informationen sind, dass das Sommersemester 2020 stattfindet und am 20.04.2020 startet. Jedoch wird dies nicht ohne einen (leichten) Verlust in der Lehre von statten gehen können. Die Regelungen für BAföG, Kindergeld, Krankenversicherungen, etc. sollen angepasst werden und die Fristen verlängert werden.

Desweiteren wird es eine Petition an das MWK für den Erlass der Studiengebühren geben und es soll Wert darauf gelegt werden, dass internationale Studierende auch weiterhin digital an Vorlesungen teilnehmen können, für den Fall, dass es wieder Präsenzvorlesungen geben wird, aber die Einreisebestimmungen

Protokoll zur 5. Sitzung des StuPa der Universität Hohenheim

Datum: 09.04.2020



Besprechungspunkte

eingeschränkt bleiben.

Der Zeitraum der Prüfungen ist noch unbekannt und laut MWK Sache der Universitäten und Hochschulen, ob von diesen Prüfungen durchgeführt werden bzw. wie diese durchzuführen sind. Allerdings sind die Ergebnisse, wenn Prüfungen in diesem Semester stattfinden, bindend.

Die Vorlesungen werden bereits von den Dozenten digitalisiert, werden aber keine 1:1 Variante zum „normalen“ Unterricht darstellen, sondern es werden neue und kreative „Tools“ benutzt (zum Beispiel ein Fragenforum auf ILIAS). Zudem werden FIT-Seminare über das digitale Lernen stattfinden.

Die Erasmusstudenten müssen die vorgeschriebenen 30 ECTS Punkte nicht erbringen, können sich aber bei weiteren Fragen an das Akademische Auslandsamt wenden.

Praktika im Labor sollen nach Möglichkeit digitalisiert werden oder in Kleingruppen abgehalten werden, die Exkursionen allerdings fallen aus beziehungsweise sollen, wenn es möglich ist, später im Semester nachgeholt werden.

Bei Abschlussarbeiten herrscht jetzt eine höhere Kulanz bei Problemen, wie zum Beispiel wenn der Studierende keinen Zugang zu Literatur hat oder Ähnliches. Außerdem werden ein Rücktritt von der Abschlussarbeit und ein Themenwechsel möglich sein. Aktuell sind außerdem keine Verteidigungen möglich, auf Grund der geltenden Verordnung (Stand: 06.04.2020).

In Bezug auf das Urlaubssemester agiert die Uni sehr flexibel und kulant, sowohl beim Antritt, als auch beim Rücktritt. Desweiteren sind die Regelungen zum Studienbezogenen Urlaubssemester sind ausgesetzt.

Bei Sonderfällen und Problemen können sich die Studierenden an senat@fs-wiso.de wenden, dort werden sie dann an die entsprechende Ansprechperson weitergeleitet oder die VS kümmert sich darum.

Zuletzt sollen auch die Bewerbungs- und Zulassungsverfahren für das Wintersemester 20/21 angepasst werden. So sollen zum Beispiel alle Abiturabschlüsse zugelassen werden.

Protokoll zur 5. Sitzung des StuPa der Universität Hohenheim

Datum: 09.04.2020



Besprechungspunkte

8. Erlass internationale Studiengebühren

Anna Struth hat zusammen mit den internationalen Studierenden eine Petition gestartet, welche über alle ASten in Baden-Württemberg geht. An der Universität Hohenheim sind 700 internationale Studierende davon betroffen. Das MWK hat sich allerdings bisher nicht positiv zu diesem Thema geäußert. Daraufhin kommt von Tobias Burk der Vorschlag, sich doch direkt an das MWK zu wenden, mithilfe eines Briefes, welcher ebenfalls durch alle Asten in Baden-Württemberg durchlaufen soll.

9. Wahlen

Die Wahlen sollen wahrscheinlich erst im Wintersemester 20/21 stattfinden, dementsprechend wird auch eine kleinere Campuspräsenz bei den Wahlen erwartet. Um der aktuellen Situation durch Corona und der Verlegung der Gremienwahlen gerecht zu werden, soll ebenfalls das „Gentlemen's Agreement“ überarbeitet werden.

10. QSM

QSM-Anträge, welche bis Mai 2021 nicht eingelöst werden, sollen zurückgezogen werden, somit können nicht genutzte Mittel für den Ausbau der digitalen Lehre benutzt werden. Im Allgemeinen sind diese Mittel Semestergebunden und wenn Mittel nicht genutzt werden, sollen diese wieder zur Verfügung gestellt werden, sodass man neue Anträge stellen kann.

Es wird über eine zweite QSM-Phase abgestimmt und diese wird genehmigt (20 Ja/ 0 Nein)

11. Sonstiges

Anna Struth betont, dass die Nachhaltigkeitswoche weiterhin für das SoSe 2020 geplant ist. Bei Vorschlägen kann man sich gerne an sie wenden.

Zum Abschluss gibt Hauke Delfs bekannt, dass die nächste StuPa-Sitzung am 20.04.2020 um 18:15 stattfinden wird

Die Sitzung endet um 20:15 Uhr.

Hauke Delfs
Vorsitzender des Studierendenparlaments

Lucas Weide
stellvertretender Vorsitzender des Studierendenparlaments
Protokollant